

GROSSER RAT

GR.24.259

VORSTOSS

Motion der SVP-Fraktion (Sprecher Pascal Furer, Staufen) vom 10. September 2024 betreffend raschmöglichst Neubau eines Kernkraftwerkes im Kanton Aargau

Text:

Der Regierungsrat wird beauftragt, alle notwendigen Vorkehrungen und Absprachen zu treffen und allfällige Erlassänderungen in die Wege zu leiten, damit im Kanton Aargau möglichst rasch mindestens ein weiteres Kernkraftwerk in Betrieb genommen werden kann.

Begründung:

Der Bundesrat will das Neubauverbot für Kernkraftwerke aufheben lassen. Dies ist richtig und wichtig, damit mit mindestens einem neuen Kernkraftwerk die unterbruchsfreie Lieferung von genügend und sauberer elektrischer Energie gewährleistet werden kann. Dies ist Voraussetzung für einen zukunftsfähigen Kanton Aargau – und eine zukunftsfähige Schweiz – mit einer wettbewerbsfähigen Wirtschaft als Grundlage für den Wohlstand der gesamten Bevölkerung.

Als Energiekanton mit bereits drei Kernkraftwerken an zwei Standorten ist der Kanton Aargau prädestiniert, beim Ausbau der Kernenergie an vorderster Front mitzuhelfen. Die Bevölkerung vertraut der Technologie und genügend Fachkräfte sind bereits ansässig.

Der Regierungsrat soll den Prozess für den Ausbau anstossen, die notwendigen Rahmenbedingungen für einen Neubau sicherstellen und die allfälligen Erlassänderungen in die Wege leiten. Es sollen auch Gespräche mit bestehenden und möglichen künftigen Betreibern und Investoren geführt werden, um auch die Bedürfnisse dieser Seite abzuholen. Auch ein finanzielles Engagement oder Garantien des Kantons – direkt oder indirekt über seine Energiefirmen – sollen geprüft werden, falls notwendig; selbstverständlich unter entsprechender Abgeltung.